

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

Weltweite Eilmeldung: 15. Januar 2022

**Big Pharma, China und Vatikan wegen Völkermordes und krimineller Verschwörung verurteilt
Internationaler Gerichtshof - COVID-Impfstoffe verboten, Verhaftung der Verantwortlichen
und Beschlagnahmung von Vermögenswerten angeordnet**

Brüssel und Vancouver:

Der Internationale Gerichtshof, der Papst Benedikt 2013 aus dem Amt drängte, hat einen Schlag gegen die COVID-Konzernherrschaft ausgeführt, indem er Spitzenvertreter von Pfizer, GlaxoSmithKline, China und des Vatikans wegen Verbrechen gegen die Menschlichkeit verurteilt.

Das Urteil des Gerichtshofs verurteilt fünfundsiebzig Personen zu lebenslanger Haft, beschlagnahmt ihre Vermögen, hat ihre Unternehmen aufgelöst und verbietet die weitere Herstellung, den Verkauf oder Verwendung ihrer COVID-Impfstoffe als "Produkte des medizinischen Völkermordes und des Massenmords".

Nach einem viermonatigen Prozess, der gemäß internationalem Recht einberufen wurde, haben die Richter des Internationalen Common Law Court of Justice (ICLCJ) heute ihr historisches Urteil und ihre Verurteilung bekannt gegeben, zusammen mit Haft- und Enteignungsbefehlen gegen die Angeklagten.

Bei den Verurteilten handelt es sich um Albert Bourla und Emma Walmsley, die CEOs von Pfizer und GlaxoSmithKline Pharmaceuticals, Xi Jinping, Präsident von China, "Papst" Franziskus (Jorge Bergoglio), "Königin" Elizabeth (Windsor) und Justin Trudeau, Premierminister von Kanada.

Eine autorisierte Kopie des Urteils und des Strafbefehls des Gerichts sind beigefügt. Das Büro für öffentliche Angelegenheiten des Gerichtshofs erklärte dazu:

"In diesem Fall geht es um ein ungeheuerliches, generationenübergreifendes Verbrechen und dessen ebenso massive Vertuschung. Die höchsten Amtsträger von Kirche, Staat und Unternehmen beteiligten sich jahrelang persönlich bei der systematischen Folter, dem Handel und die Ermordung von Kindern in tödlichen Drogen- und Medikamentenversuchen zur Herstellung des COVID-"Impfstoffs" als Teil einer kriminellen Verschwörung zur Versklavung der Menschheit. Diese Verschwörung ermordet Unschuldige, handelt mit Waffen, Drogen, Kindern und menschlichen Organen und bringt diejenigen zum Schweigen oder vernichtet sie, die drohen, sie aufzudecken.

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

"Unser Gericht hat dieser Verschwörung ein legales Ende gesetzt, indem es die verantwortlichen Personen und Unternehmen kriminalisiert und den weiteren Verkauf und Gebrauch der COVID-'Impfstoffe' verboten hat, welche das Produkt eines medizinischen Völkermords und des Massenmords an Kindern sind."

Das Urteil und die Strafe des Gerichtshofs werfen ein weites Netz über die Verantwortlichen aus, indem sie die Wurzeln des COVID-Regimes bis zum geplanten Völkermord an den Ureinwohnern in Kanada durch den Vatikan und der englischen Monarchie an den Ureinwohnern Kanadas, unter anderem in den mörderischen "Indianerschulen".

Der Gerichtshof stellt fest, dass die öffentlichen Gegner dieses Völkermordes, insbesondere Kevin Annett, von den verurteilten Angeklagten, die für die Ermordung von fünfzehn Aktivisten verantwortlich sind und mehrere Anschläge auf das Leben von Annett, immer wieder ins Visier genommen haben.

"Unsere Haftbefehle ermächtigen nicht nur unsere Vollzugsbeamten und Polizeibeamten, sondern Menschen überall, das Urteil des Gerichts zu vollstrecken, indem sie die verurteilten Verbrecher verhaften, ihr Vermögen beschlagnahmen und den Verkauf und die Verwendung der aus dem Völkermord stammenden COVID-'Impfstoffe' zu stoppen", so das Gericht.

"Die Mörder von Kindern können sich nicht länger der Justiz entziehen, indem sie sich auf das Privileg der Exekutive oder von Unternehmen berufen oder indem sie sich hinter dem Deckmantel erfundener öffentlicher Gesundheitskrisen verstecken."

Ein Aktionsplan für die direkte Beteiligung der Bürger an der Durchsetzung dieses historischen Urteils wird morgen, am 16. Januar, unter www.bbsradio.com/herewestand (um 15 Uhr pm pacific, 11 pm GMT) diskutiert und auf www.murderbydecree.com unter "ITCCS Updates" und www.republicofkanata.ca unter "Breaking News" veröffentlicht.

Kontaktaufnahme mit dem Gerichtshof: itccsoffice@protonmail.com

(z. Hd.: G. Dufort, Büro für öffentliche Angelegenheiten)

Ausgestellt am Samstag, 15. Januar 2022, um 12:01 Uhr (GMT)

**durch den Internationalen Gerichtshof für Gewohnheitsrecht, Abteilung für Strafverfahren
unter der Schirmherrschaft des Internationalen Strafgerichtshofs für Verbrechen von Kirche und
Staat (ITCCS)**

(errichtet nach dem Völkerrecht am 15. Juni 2010)

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

**Das Urteil des Internationalen Gerichtshofs für Gewohnheitsrecht
über Verbrechen gegen die Menschlichkeit durch Kirche, Staat und Unternehmen
Eine Zusammenfassung der Rechtssache Nr. 09152021-A001 (15. Januar 2022)**

1. Die globale COVID-Konzernherrschaft, die die Demokratie und Rechtsstaatlichkeit demontiert hat, hat sich aus einer Tradition heraus entwickelt und ist die jüngste Phase des vorsätzlichen Völkermordes und der Verbrechen gegen die Menschheit durch Regierungen, Konzerne und Kirchen. Diese Verbrechen spiegeln eine fortlaufende kriminelle Verschwörung dieser Mächte zur Ausrottung und Versklavung der Menschheit, nach einem Masterplan der globalen Eugenik wieder.

2. Der Gerichtshof wurde nach internationalem Recht am 15. September 2021 in Vancouver, Kanada, einberufen, um Anklage zu erheben und ein Urteil gegen die Personen und Unternehmen, die in den beiden Anklagepunkten genannt werden zu erlangen:

Planung, Begehung und Verbrechen gegen die Menschlichkeit zu planen, zu begehen und zu verbergen, sowie abscheuliche Verbrechen gegen bestimmte, namentlich genannte Zielpersonen, einschließlich Mord.

3. Zu den in der Anklageschrift genannten beschuldigten Personen und Unternehmen gehören die Vorstandsvorsitzenden von Pfizer und GlaxoSmithKline Pharmaceuticals, PetroChina Ltd. und Weyerhaeuser Ltd. sowie die Staatsoberhäupter und Spitzenbeamte der Regierungen von Kanada, China, die Monarchie von England und der Vatikan, die Spitzenbeamten der römisch-katholischen, anglikanischen, Unitarian und United Church of Canada, die Royal Canadian Mounted Police, die Versammlung der Ersten Nationen und des Gipfels der Ersten Nationen, sowie Privatpersonen, insgesamt fünfundsiebzig lebende Angeklagte und die privaten Nachlässe von elf verstorbenen Angeklagten.

4. Den Angeklagten wurde von der Staatsanwaltschaft vorgeworfen, fünfzehn konkrete Verbrechen angeordnet oder persönlich an fünfzehn spezifischen Verbrechen teilgenommen zu haben, neben dem allgemeinen Vergehen der Planung, Begehung und Verschleierung von Völkermord und Verbrechen gegen die Menschlichkeit.

Diese spezifischen Verbrechen umfassten unter anderem die folgenden:

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

a)

Die institutionalisierte Entführung, Vergewaltigung, Folter, Menschenhandel, medizinische Experimente, Drogentests, Verhungern und Mord an indigenen und anderen Kindern in den indigenen Internatsschulen und Krankenhäusern in Kanada und in den heutigen katholischen Krankenhäusern, Pflegefamilien und Kinderbetreuungseinrichtungen, mit dem Wissen und der Billigung der Päpste Johannes Paul II., Benedikt XVI., Franziskus I. und der Königin von England.

b)

Die Folterung und Ermordung von Männern, Frauen und Kindern durch experimentelle, unfreiwillige Drogentests, sexuelle Sterilisation, Schmerzgrenzen- und Gedankenkontrolle Experimente, Sklavenarbeit, Menschenhandel, kultische rituelle Folter und Tötung und andere Formen medizinischer, physischer und biologischer Völkermord.

c)

Die systematische Zerstörung der vergrabenen Überreste von indigenen Heimkindern und anderer Kinder sowie der Beweise für ihre Folter, ihr Leiden und ihren Tod, die systematische Zerstörung der vergrabenen Überreste indigener Heimkinder und anderer Kinder sowie der Beweise für ihre Folter, ihr Leiden und ihren Tod auf Anordnung der Oberhäupter der genannten Kirchen und Regierungen.

d)

Die vorsätzliche Ermordung von fünfzehn namentlich genannten Aktivisten in ganz Kanada, die diese und andere Verbrechen aufdeckten, und die fortgesetzte Verfolgung des prominentesten öffentlichen Gegners der Angeklagten, Kevin Annett, zu seiner Vernichtung und Ermordung.

e)

Die Auferlegung einer ungesetzlichen politischen und wirtschaftlichen Tyrannei über Kanadier und der gesamten Menschheit unter dem Deckmantel einer betrügerischen COVID-Krise im Bereich der öffentlichen Gesundheit.

f)

Die vorsätzliche Vergiftung und Ermordung von Kanadiern und der gesamten Menschheit durch die illegale und obligatorische Verabreichung von experimentellen COVID-"Impfstoffen", durch medizinischen Völkermord und Massenmord.

g)

Das Waschen von Geld und der Handel mit Waffen, Drogen, Menschen Föten und menschlichen Organen, in Partnerschaft mit und zum gegenseitigen Profit mit dem organisierten Verbrechen, Unternehmen, Banken, Kirchen und Regierungen, in Nordamerika, Europa, Südostasien und China.

h)

Die Belästigung, das zum Schweigen bringen und die Ermordung von Zeugen dieser Verbrechen und die aktive Behinderung der Justiz und der strafrechtlichen Ermittlungen.

i)

Die Störung der Verfahren des Gerichtshofs, die Belästigung der Bediensteten des Gerichtshofs und Planung und Versuch ihrer Ermordung.

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

5.

Nach einer viermonatigen Verhandlung in einem ordentlichen Verfahren und in Ermangelung einer Angeklagten befand das Gericht alle Angeklagten in beiden Anklagepunkten und in allen Anklagepunkten pro confesso für schuldig und verurteilte sie zu lebenslanger Freiheitsstrafe ohne Bewährung, dem Verlust ihres Vermögens sowie ihrer jeweiligen Körperschaften. Letztere wurden als transnationale kriminelle Organisationen aufgelöst.

6.

Im Rahmen dieser rechtmäßigen Verurteilung und als Reaktion auf den nachgewiesenen medizinischen Völkermord und Massenmordes, den die Angeklagten und insbesondere Pfizer und GlaxoSmithKline Pharmaceuticals bei der Entwicklung der COVID-"Impfstoffe" begangen haben, verbot das Gericht allen Regierungen, Kirchen, Unternehmen, Gesundheitsbehörden und medizinischem Personal die COVID-"Impfstoffe" und andere Produkte des Völkermordes und der Kriminalität zu kaufen und Verbrechen zu fördern oder zu verwenden unter Androhung der Anklage wegen Beihilfe zu einem Verbrechen.

7.

Zur Vollstreckung seines rechtmäßigen Urteils erließ das Gericht einen allgemeinen Haftbefehl und einen Enteignungsbefehl gegen die Angeklagten, der die Vollzugsbeamte des Gerichts, Polizeibeamte und Bürger ermächtigt, die Angeklagten zu verhaften, Vermögenswerte und Produkte, einschließlich der COVID-"Impfstoffe" zu beschlagnahmen als Teil der Maßnahmen zur Bekämpfung von Verbrechen und Völkermord.

8.

Im Rahmen dieser Vollstreckung des rechtmäßigen Urteils und der Verurteilung durch das Gericht werden die Vermögenswerte der Angeklagten als finanzielle Wiedergutmachung für den Völkermord und für die Schäden die sie Generationen von Kindern und den Opfern der Angeklagten und ihren Familien zugefügt haben, einschließlich Kevin Annett und seiner Kinder.

9.

Die verurteilten Angeklagten und ihre Unternehmen sind nicht mehr existierende kriminelle Vereinigungen die nach dem Gesetz das Recht verloren haben, zu regieren, zu arbeiten oder Handel zu treiben. Jede Person oder Gruppe, die diese Personen oder Unternehmen oder ihre Aktivitäten oder Produkte unterstützt, macht sich der Beihilfe zu Verbrechen gegen die Menschlichkeit schuldig und kann verhaftet und gemäß den Bestimmungen des Gerichtsurteils und der Haftbefehle angeklagt werden.

10.

Die Urteile und Haftbefehle des Gerichtshofs haben die volle Rechtskraft und Wirkung des Gesetzes und haben Vorrang vor allen Vorschriften, Behörden und Einrichtungen. Sie können und müssen eingesetzt werden, um die Ausbreitung völkermörderischer, krimineller Handlungen und Verfahren zu stoppen, einschließlich der jetzt verbotene Beschaffung und Verabreichung von COVID-"Impfstoffen" und ähnliche Maßnahmen.

Herausgegeben vom Internationalen Gerichtshof für Gewohnheitsrecht, 15. Januar 2022
(6. Dufort, Urkundsbeamter des Gerichtshofs) - itccsoffice@protonmail.com
www.murderbydecree.com

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

URTEIL DES GERICHTS

Über Verbrechen gegen die Menschlichkeit durch Kirche, Staat und Unternehmen

ANKLAGESCHRIFT, URTEIL UND STRAFE

In der Angelegenheit der Rechtssache Nr. 09152021-A001

**ausgestellt von der Strafkammer des Internationalen Gerichtshofs für Gewohnheitsrecht,
Zuständigkeitsbereich der souveränen Republik
von Kanata zwischen dem 15. September 2021 und dem 15. Januar 2022**

**Dieses Urteil wird erlassen mit der Autorität und unter der Schirmherrschaft des
Internationalen Straferichtshofs für**

**Verbrechen von Kirche und Staat (ITCCS),
der am 15. Juni 2010 nach dem Völkerrecht errichtet wurde.**

Das vollständige Protokoll des Gerichtshofs, einschließlich der Beweise und Spezifikationen dieses Prozesses und seines Urteils und Strafe, wird der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Das Gericht kann über seinen Urkundsbeamten unter itccsoffice@protonmail.com kontaktiert werden.

Siehe www.murderbydecree.com , www.republicofkanata.ca

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

In der Sache des Volkes (im Folgenden als "Staatsanwaltschaft" bezeichnet) gegen die folgenden Genannten (im Folgenden als "Angeklagte" bezeichnet):

Elizabeth Windsor, Mary Simon, Richard Wagner, Justin Trudeau, Stephen Harper, Jean Chretien, Paul Martin, Beverley McLachlin, Larry Campbell, Murray Sinclair, John Horgan, David Eby, Theresa Tam, Bonnie Henry, der Nachlass von Allan McEachern, der MONARCHIE VON ENGLAND und der REGIERUNGEN VON BRITISCH-KOLUMBIEN und KANADA sowie Brenda Lucki, Peter Montague, Gerry Peters, Paul Willms, von der ROYAL CANADIAN MOUNTED POLICE.

Joseph Ratzinger, Jorge Bergoglio, Domenico Giani, Gerald Lacroix, Luigi Ventura, Pedro Lopez Quintana, Ivan Jurkovic, Remi de Roo, Michael Miller, die Nachlässe von Karol Wojtyla, Raymond Roussin und Adolfo Pachon von der RÖMISCHEN KATHOLISCHEN KIRCHE.

Justin Welby, Fred Hiltz, Bob Bennett, Michael Ingham, von der ANGLIKANISCHEN KIRCHE

Richard Bott, Michael Blair, Marion Best, Virginia Coleman, John Cashore, Jon Jessiman, Jim Sinclair, Gary Paterson, Brian Thorpe, Paul Mills, Paul Webb, Walter Farquharson, Phil Spencer, Foster Freed, Cameron Reid, Bob Stiven, die Nachlässe von Art Anderson, Bill Howie, Fred Bishop, James Goodbrand und George Darby sr. von der UNITED CHURCH OF CANADA.

Roseanne Archibald, Phil Fontaine, Ed John, Ron Hamilton, Charlie Thomas, Patrick Brazeau, Robert Joseph, von der ASSEMBLY OF FIRST NATIONS und dem FIRST NATIONS SUMMIT.

Anne Heller, John Buehrens, Steven Epperson, von der UNITARIAN UNIVERSALIST CHURCH.

Devin Stockfish, der Nachlass von John Creighton, von WEYERHAEUSER LTD.

Albert Bourla, Cole Pinnow, von PFIZER PHARMACEUTICALS LTD., Emma Walmsley, Faris El Refaie, von GLAXO SMITH KLINE PHARMACEUTICALS LTD.

Xi Jinping, Xu Caihou, Wang Haijiang, von der REGIERUNG CHINAS, und Zhou Jiping, Wang Dongjin, von der PETROCHINA LTD.

Harry Ogden, Dena Churchill, Terry Whyte, John Mayba, Wendy Barker, Jim und Eva Manly, Anne McNamee und die Nachlässe von James und Madeleine McNamee, PRIVATE BÜRGER.

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

DIE ANKLAGESCHRIFT GEGEN DIE ANGEKLAGTEN

Am 15. September 2021 wurden die Angeklagten bei ihrer ersten Anklageverlesung von der Staatsanwaltschaft angeklagt, a) eine vorsätzliche kriminelle Verschwörung zur Planung, Begehung und Völkermordes und Verbrechen gegen die Menschlichkeit in Kanada und anderswo, in ihrer Eigenschaft als Initiatoren und Teilnehmer dieser Verschwörung und als diejenigen, die eine Verantwortung dafür tragen, und b) persönlich und kollektiv an Verbrechen gegen Kevin Annett, seiner Familie und Mitarbeiter, Kinder und indigenen Völker.

Diese Anschuldigungen wurden von den Angeklagten nicht beantwortet, angefochten oder widerlegt, die sowohl einzeln als auch als Gruppe die rechtmäßigen Vorladungen des Gerichts ignorierten. Die Anklagen gegen die Beklagten sind daher unbestritten und stellen ein Schuldeingeständnis pro confesso dar.

DAS URTEIL UND DIE VERURTEILUNG DURCH DAS GERICHT

ES SEI ZU WISSEN, dass das Gericht nach eingehender Prüfung der umfangreichen, verifizierten Beweise, die von der Staatsanwaltschaft ab dem 15. September 2021 vor Gericht vorgelegt wurden und nachdem die Angeklagten sich konsequent geweigert haben, auf die Vorladungen des Gerichts zu reagieren oder die gegen sie erhobenen Anklagen und Beweise zu beantworten, zu leugnen oder zu widerlegen und damit durch ihr Schweigen pro confesso zu diesen Anklagen und Beweisen zugestimmt haben, ist das Gericht zu folgendem Urteil bezüglich der Anklagen gegen die Angeklagten gekommen:

1. DER GERICHTSHOF ERKENNT AN UND STELLT ALS UNBESTRITTENE TATSACHE FEST,

dass die Angeklagten an einer vorsätzlichen, brutalen und andauernden kriminellen Verschwörung gegen die Menschheit beteiligt waren und sind gegen die Menschlichkeit und gegen Einzelpersonen, insbesondere gegen Kevin Annett, der seit dem 17. Oktober 1994 die öffentlichen Ermittlungen und die Verfolgung ihrer Verbrechen geleitet hat; und dass diese vorsätzliche kriminelle Verschwörung geplant und in ungerechtfertigter Weise mit böser Absicht begangen wurde und Annetts Leben, seine Familie, seinen Lebensunterhalt, seine Beschäftigungsfähigkeit, seine Bürgerrechte, seine geistige und berufliche Berufung, seine öffentliche Arbeit und seinen Ruf anzugreifen und zu zerstören, einschließlich des Versuchs, ihn zu töten.

2. DER GERICHTSHOF ERKENNT AN UND STELLT ALS UNBESTRITTENE TATSACHE FEST,

dass der Zweck dieser kriminellen Verschwörung der Angeklagten darin bestand und weiterhin besteht, Völkermord und Verbrechen gegen die Menschlichkeit durch Kirche, Staat und Unternehmen in Kanada zu begehen und zu unterstützen, sowie Beihilfe zum Völkermord und zu Verbrechen gegen die Menschlichkeit durch Kirche, Staat und Unternehmen in Kanada und anderswo zu begehen und ihr eigenes Fehlverhalten und die Mitschuld anderer an diesen Verbrechen zu verbergen, einschließlich dieser und daraus abgeleiteter Taten:

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

- i. Die vorsätzliche und systematische Ausrottung indigener Völker in ganz Kanada und der Diebstahl, Ausbeutung und Plünderung ihres Landes und ihrer Ressourcen.
- ii. Die institutionalisierte Entführung, Vergewaltigung, Folter, Menschenhandel, medizinische Experimente, Drogentests, Medikamententests, Verhungern und Ermordung indigener und anderer Kinder, unter anderem in den indigenen Internatsschulen und Krankenhäusern sowie in den heutigen katholischen Krankenhäusern und Kinderbetreuungseinrichtungen.
- iii. Die Folterung und Ermordung von Männern, Frauen und Kindern durch Experimente, unfreiwillige Medikamententests, sexuelle Sterilisation, Experimente zur Schmerzgrenze und Gedankenkontrolle, Sklavenarbeit, Menschenhandel, rituelle Tötung und andere Formen des medizinischen, physischen und biologischen Völkermords.
- iv. Die Entführung, Folterung und rituelle Ermordung von Kindern in kirchlichen und staatlich geförderten generationenübergreifenden Kultnetzwerken, einschließlich des so genannten Neunten Kreises und des Twelve Mile Club.
- v. Die systematische Zerstörung der vergrabenen Überreste von indigenen Heimkindern und anderen Kindern sowie von Beweisen für ihre Folter, ihr Leiden und ihren Tod.
- vi.
Die Belästigung, gezielte Verfolgung und Ermordung von Krista Lynn, John Sargent, Mark Angus, Karl Angus, Willie Sport, Archie Frank, Harriett Nahanee, Louis Daniels, William Combes, Johnny "Bingo" Dawson, Harry Wilson, Ricky Lavallee, Edna Philips, Ron Barbour und Pamela Holm.
- vii. Die verräterische Untergrabung und Zerstörung der Souveränität und der Gesetze Kanadas.
- viii. Die Auferlegung einer ungesetzlichen politischen und wirtschaftlichen Tyrannei über das Leben der Kanadier und der Menschheit unter dem Deckmantel einer betrügerischen COVID-Gesundheitskrise.
- ix. Die vorsätzliche Vergiftung und Ermordung von Kanadiern und der Menschheit durch die illegale und zwangsweise Auferlegung von experimentellen COVID-"Impfstoffen", die durch Völkermord erlangt wurden.
- x. Das Waschen von Geld und der Handel mit Waffen, Drogen, Kindern, Föten und menschlichen Organen menschlichen Organen, in Partnerschaft mit und zum gegenseitigen Profit und Nutzen von sich selbst und organisierten Verbrechen, Unternehmen, Banken, Kirchen und Regierungen in Nordamerika, Europa, Südostasien und China.
- xi. Belästigung, Unterdrückung und Ermordung von Zeugen dieser Verbrechen.

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

xii. Die Konstruktion einer falschen und irreführenden öffentlichen Darstellung dieser Verbrechen.

xiii. Die Behinderung der Justiz.

xiv. Angriff, Diffamierung, Marginalisierung und Zerstörung von Kevin Annett und seinen Mitarbeitern und ihre Bemühungen, die Wahrheit und die Einzelheiten dieser Verbrechen öffentlich zu machen und die Verantwortlichen zu verfolgen und der Versuch, Annett zu ermorden.

xv. Störung der Arbeit des Gerichts, Belästigung der Gerichtsbediensteten und die Planung und der Versuch ihrer Ermordung.

3. DER GERICHTSHOF ERKENNT AN UND STELLT ALS UNBESTRITTENE TATSACHE FEST, dass diese kriminelle Verschwörung und diese kriminellen Handlungen der Angeklagten besonders ruchlos sind und eine Angelegenheit von der Öffentlichkeit sind, weil sie eine reale, gegenwärtige und andauernde Bedrohung und Angriff auf die Gesetze, den Frieden und das Wohlergehen Kanadas, seiner Bevölkerung und der Völker und Nationen der Welt darstellen, indem sie vorsätzlich Verbrechen verursachen, begehen, Verbrechen gegen die Menschlichkeit; und dass dementsprechend das Urteil und die Verurteilung ergeht im Namen des Gerichts, nicht nur für Kevin Annett und seine Komplizen, sondern für das kanadische Volk und die gesamte Menschheit und Interessen der Gerechtigkeit, des Friedens, der öffentlichen Sicherheit, der Gesundheit und des Wohlergehens der Kinder, der Rechtsstaatlichkeit, demokratischer Rechenschaftspflicht und des Überlebens freier Gesellschaften.

4. DER GERICHTSHOF ERKENNT AN UND STELLT ALS UNBESTRITTENE TATSACHE FEST, dass aufgrund dieser kriminellen Verschwörung und dieser kriminellen Handlungen, Kevin Annett enormes und anhaltendes persönliches, körperliches, finanzielles und berufliches Leid und Ruin sowie schwerwiegende Schäden und Verluste, für die die Angeklagten gemeinsam haften und verantwortlich sind, durch ihre kriminellen Handlungen und als Mitverschwörer in dieser nachgewiesenen kriminellen Verschwörung.

5. DER GERICHTSHOF ERKENNT AN UND STELLT ALS UNBESTRITTENE TATSACHE FEST, dass die Angeklagten für die fast tödliche chemische Vergiftung von Kevin Annett im Jahr 2021 verantwortlich sind und dass sie beabsichtigen und aktiv planen, Annett nach seinem Krankenhausaufenthalt, oder anderswo am oder vor dem 21. und 22. Februar 2022 für eine Operation zu ermorden, gemäß der hier beschriebenen kriminellen Verschwörung der Angeklagten; und dass die Angeklagten das Gerichtsverfahren gestört und behindert haben, unter anderem durch die Belästigung seiner Bediensteten, und ihre Ermordung planen.

6. DER GERICHTSHOF ERKENNT AN UND STELLT ALS UNBESTRITTENE TATSACHE FEST, dass diese kriminelle Verschwörung und die kriminellen Handlungen der Angeklagten Teil einer breiteren institutionalisierten Kriminalität sind, die seit Jahrhunderten von den päpstlichen, monarchischen, religiösen, polizeilichen, staatlichen, militärischen und geschäftlichen Organisationen gegen die Menschheit geführt wird, Körperschaften, die mit den Beklagten verbunden sind die mit den Beklagten in Verbindung stehen - eine Tatsache, die durch die vorangegangenen Urteile in dieser Angelegenheit internationalen Gerichten festgestellt wurde; und als solche sind die Beklagten die aktiven Vertreter und Treuhänder von transnationalen kriminellen Organisationen, die nach internationalem Recht kriminelle Organisationen sind, die nach internationalem Recht ihr Recht zum Handeln verloren haben. Dementsprechend, als die Angeklagten keine Rechtsgrundlage und kein Recht, dieses Urteil und die Strafe anzufechten haben oder das Recht, dieses Urteil und die Verurteilung anzufechten, da es sich um eine rechtskräftige Entscheidung handelt, die öffentlich bekannt ist.

DAS URTEIL UND DIE STRAFE DES GERICHTS

1.

DAS GERICHT BEFINDET DIE ANGEKLAGTEN FÜR SCHULDIG im Sinne der allgemeinen Anklageschrift und der von der Staatsanwaltschaft genannten Anklagepunkte, nämlich als Hauptinitiatoren und Teilnehmer einer vorsätzlichen, tödlichen und massiven kriminellen Verschwörung, zur Planung, Begehung und Verschleierung von Völkermord und Verbrechen und der persönlichen und gemeinsamen Beteiligung an oder Beihilfe zu kriminellen Handlungen gegen Kevin Annett, seine Kinder, seine Verbündeten, andere Kinder und indigene Völker.

2. DARÜBER HINAUS STELLT DAS GERICHT FEST DIE BEKLAGTEN SCHULDIG SIND,

das Verfahren des Gerichts vor dem und während der Beratungen des Gerichts zu stören, zu behindern und anzugreifen, um sich der Justiz zu entziehen und ihre Schuld und die Schuld anderer in den hier dargelegten Angelegenheiten zu verbergen, sowie der Verschwörung zur Ermordung von Kevin Annett und der Bediensteten des Gerichtshofs.

3. DAS GERICHT VERURTEILT DIE ANGEKLAGTEN ZU LEBENSLANGER FREIHEITSSTRAFE für die Dauer ihres natürlichen Lebens ohne die Möglichkeit der Bewährung inhaftiert zu werden, dass ihre persönliche und institutionelle Autorität für nichtig erklärt wird, ihr persönliches Vermögen und ihre Besitztümer als Teilwiedergutmachung für ihre Verbrechen beschlagnahmt werden, und dass sie die Liquidierung der Vermögenswerte und das Eigentum ihrer jeweiligen Körperschaften, die als rechtskräftig verurteilte transnationale kriminelle Organisationen das Recht verloren haben, ihre Tätigkeit auszuüben, ihre Produkte herzustellen, zu verkaufen oder aus ihnen Gewinn zu ziehen oder ihre Finanzanlagen und Beteiligungen zu behalten.

4. DAS GERICHT VERURTEILT DIE ANGEKLAGTEN, sich unverzüglich den Vollzugsbeamten des Gerichts zur Vollstreckung dieses rechtskräftigen Urteils und der Strafe zu stellen.

5. ES IST DAS URTEIL DES GERICHTS, dass die Angeklagten, falls sie sich der Verhaftung und Inhaftierung entziehen, oder sich auf andere Weise diesem rechtmäßigen Urteil und dieser Strafe widersetzen, werden sie für öffentlich erklärt und als Flüchtlinge vor der Justiz betrachtet werden; und dementsprechend sind die Vollzugsbeamten des Gerichts und die Polizeibeamten und Bürger befugt, das Urteil und die Strafe des Gerichts durchzusetzen indem sie angemessene Gewalt anwenden, um die Angeklagten zu verhaften und festzuhalten und sie zur rechtmäßigen Vollstreckung ihrer Strafen zu überstellen und bei der Beschlagnahme ihrer Vermögenswerte und ihres Eigentums, zu helfen, gemäß den Bedingungen dieses rechtmäßigen Urteils und Strafbefehls.

6. DAS GERICHT VERURTEILT DIE ANGEKLAGTEN, zur sofortigen und bedingungslosen Unterlassung ihrer nachgewiesenen kriminellen Verschwörung und ihren kriminellen Handlungen, einschließlich gegen Kevin Annett, sowie von allen lebensbedrohenden, kriminellen und schädigenden Handlungen gegen ihn und seine Kinder, seine Mitarbeiter, andere Kinder und indigene Völker.

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

7. ES IST DAS URTEIL DES GERICHTS, dass die Angeklagten öffentlich zugeben und alle oben genannten fünfzehn kriminellen Handlungen, an denen sie beteiligt sind und waren, zugeben und mitschuldig sind und dem Gericht alle Beweise, Mitteilungen und Identitäten anderer Personen, die mit den oben genannten fünfzehn kriminellen Handlungen und mit ihrer bewiesenen kriminellen Verschwörung in Verbindung stehen, einschließlich in Bezug auf die folgenden Ereignisse vorlegen.

a) die Entlassung ohne Grund, Benachrichtigung oder ordnungsgemäßes Verfahren und die unrechtmäßige "Streichung" aus dem Dienst und die öffentliche, berufliche Ruinierung von Kevin Annett durch die Vereinigte Kirche von Kanada und ihre zwischen dem 17. Oktober 1994 und dem 7. März 1997, und deren die anschließende Zerstörung der Versuche von Annett, sich beruflich umschulen zu lassen und seinen Lebensunterhalt zu verdienen;

b) die Scheidungs- und Sorgerechtsklage gegen Kevin Annett, die von seiner Ehefrau Anne McNamee zwischen dem 24. Dezember 1995 und dem 4. April 1996 gegen Kevin Annett angestrengt wurde und finanziert wurde von Beamten und Vertretern der Vereinigten Kirche, der kanadischen Justiz, der Royal Kanadischen Berittenen Polizei (RCMP) und James, Madeleine und Anne McNamee;

c) die Zerstörung des Doktorandenprogramms von Kevin Annett durch die Vereinigte Kirche und ihre Vertreter an der der Universität von British Columbia zwischen dem 1. September 1995 und dem 31. März 1998;

d) die Zerstörung der beruflichen Ordination von Kevin Annett in der Unitarian Universalist Kirche durch Beamte der Vereinigten Kirche und der Unitarischen Kirche in den Jahren 1996 und 1997;

e) die anhaltende physische, finanzielle und psychologische Kriegsführung gegen Kevin Annett zwischen dem 1. August 1992 und heute durch eine systematische "schwarze Operation" initiiert und finanziert wurde und finanziert von den Vereinigten, Katholischen und Anglikanischen Kirchen, der RCMP, den Regierungen von Kanada und China, der Monarchie von England, den Unternehmen Weyerhaeuser und Pfizer, der Vatikan-Agentur, bekannt als Santa Alleanza, und Karol Wojtyla, Joseph Ratzinger und Jorge Bergoglio (auch bekannt als die Päpste Johannes Paul II., Benedikt XVI. und Franziskus I.); und eine öffentliche Fehlinformations- und Sabotagekampagne gegen Kevin Annett und seinen Mitarbeitern durch dieselben Körperschaften und Einzelpersonen, vom 1. August 1992 bis heute;

f) die Ermordung von Krista Lynn, John Sargent, Mark Angus, Karl Angus, Willie Sport, Archie Frank, Harriett Nahanee, Louis Daniels, William Combes, Johnny "Bingo" Dawson, Harry Wilson, Ricky Lavallee, Edna Philips, Ron Barbour und Pamela Holm durch dieselben Körperschaften und Einzelpersonen zwischen dem 3. März 1995 und dem 23. September 2019;

g) die chemische Vergiftung von Kevin Annett im Jahr 2021 und seine Ermordung am oder vor dem 21. und 22. Februar 2022 durch Agenten der RCMP, Pfizer Ltd, der vatikanischen Agentur Santa Alleanza, dem päpstlichen Nuntius in Kanada, im Auftrag von Jorge Bergoglio, auch bekannt als Papst Franziskus;

h) die geplante Ermordung von Bediensteten des Gerichtshofs nach Beginn des 15. September 2021, auf Anordnung von Jorge Bergoglio, alias Papst Franziskus.

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

8. ES IST DAS URTEIL DES GERICHTS, dass die Angeklagten, Annett und den Familien und Nachlässen der in Punkt (f) oben genannten Personen eine vollständige, sofortige Ausstellung an Kevin, bedingungsloses öffentliches Eingeständnis der Schuld und volle Übernahme der Verantwortung für ihre Handlungen in Bezug auf Annett und diese Personen, sowie für alle anderen Verluste, Schäden und Leiden die ihnen von den Angeklagten zugefügt wurden. Ein solches Eingeständnis der Beklagten stellt nach dem Gesetz eine uneingeschränkte Anerkennung der rechtlichen und moralischen Verantwortung für diese Verbrechen dar.

9. ES IST DAS URTEIL DES GERICHTS, dass die Beklagten und insbesondere die vorgenannten Amtsträger der Vereinigten Kirche von Kanada und alle ihre Beauftragten öffentlich zugeben müssen die ungesetzliche, betrügerische und verdeckte Natur der "Delisting"-Anhörung, die Kevin Annett von von seinem Beruf als Pfarrer der Vereinigten Kirche ausschloss, und die Beteiligung von Kirche an der geplanten, systematischen Zerstörung von Annetts Lebensunterhalt, seiner Ehe, Familie, des öffentlichen Ansehens, des Universitätsstudiums, der beruflichen Umschulung und der Beschäftigung.

10. DAS GERICHT VERURTEILT DIE BEKLAGTEN, Kevin Annett für sein gesamtes entgangenes Einkommen und seine finanziellen Ausgaben und Verluste, die sich aus ihren persönlichen und treuhänderischen Handlungen oder ihrer Beteiligung an der genannten kriminellen Verschwörung ergaben, Kevin Annett finanziell zu entschädigen. Diese Entschädigungen belaufen sich auf mindestens 2,5 Millionen Dollar für allgemeine Ausgaben und entgangenes Einkommen, Beschäftigung und Sozialleistungen und nicht weniger als 25 Millionen Dollar für persönlichen Kummer, Verluste, Leiden, Ausgaben und Schäden, die Kevin Annett und seinen Kindern durch die Angeklagten zugefügt wurden.

11. DAS GERICHT VERURTEILT DIE BEKLAGTEN zu einer finanziellen Entschädigung der Familien und Nachlässe der unter Buchstabe f) genannten Personen einen Betrag von insgesamt nicht weniger als 25 Millionen Dollar für ihre gezielte Verfolgung, Belästigung und Ermordung für persönlichen Kummer, Verluste, Leiden und andere Schäden, durch die Angeklagten.

12. DEMENTSPRECHEND ERMÄCHTIGT DAS GERICHT durch die beigefügten Haftbefehle die sofortige Verhaftung der Beklagten und die Beschlagnahme und Enteignung der Vermögenswerte und des Eigentums der Beklagten und ihrer jeweiligen Körperschaften, um diese Mittel Kevin Annett und den Familien und Nachlässen der unter Buchstabe f) genannten Personen gemäß dem rechtmäßigen Urteil und der Verurteilung durch das Gericht zur Verfügung zu stellen.

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

13. Schließlich ist es das Urteil des Gerichtshofs, dass alle Regierungen, Gesundheitsbehörden, und medizinisches Personal oder Unternehmen unter Androhung einer Anklage wegen Beihilfe zu einer Straftat verboten sind. Verbrechen angeklagt werden, die COVID-"Impfstoffe" und andere Produkte des medizinischen Völkermordes und Massenmordes, die von den verurteilten Körperschaften, bekannt als Pfizer Pharmaceuticals und Glaxo Smith Kline Pharmaceuticals, die sich der Verbrechen gegen die Menschheit schuldig gemacht haben und die alstransnationale kriminelle Organisationen rechtmäßig aufgelöst werden. Dieses Urteil und diese Strafe werden einstimmig von den Richtern des Internationalen Gerichtshofs für Gemeinsames Recht, Fall Nr. 09152021-A001, an diesem fünfzehnten Tag des Januars im Jahr 2022.

DIESES URTEIL WIRD EINSTIMMIG VON DEN RICHTERN DES INTERNATIONALEN GERICHTSHOFS FÜR GEWOHNHEITSRECHT, RECHTSSACHE NR. 09152021-A001, AN DIESEM FÜNFZEHNTE TAG DES JANUARS IM JAHR 2022. ES HAT DIE VOLLE RECHTSKRAFT UND WIRKUNG DES GESETZES.

Oberster Richter des Gerichtshofs

Urkundsbeamter des Gerichtshofs

***Eingereicht beim Internationalen Gerichtshof für
Gemeinsames Recht und zu dessen öffentlicher
Kenntnisnahme des Internationalen Gerichtshofs
für Gewohnheitsrecht in der Rechtssache Nr. 09152021-
A001, an diesem Tag, 15. Januar 2022***

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

HAFTBEFEHL

Ausgestellt vom Gericht gemäß seinem rechtmäßigen Urteil und seiner rechtmäßigen Verurteilung
in der Rechtssache Nr. 09152021-A001

Das Gericht ermächtigt seine Vollzugsbeamten und die von ihnen beauftragten Hilfsbeamte, die in diesem Haftbefehl genannten Personen unverzüglich festzunehmen und die in diesem Haftbefehl genannten Personen zur Vollstreckung ihrer Strafe auszuliefern.

Die Vollzugsbeamte und ihre Stellvertreter sind ermächtigt, andere Polizeikräfte zur Unterstützung heranzuziehen bei Festnahme und Überführung der in diesem Haftbefehl genannten Verurteilten Personen in die Haftanstalt unter Anwendung der erforderlichen und angemessenen Gewalt zu unterstützen.

**ES IST EINE STRAFTAT UND EINE BEHINDERUNG DER JUSTIZ FÜR JEDEN, DER
DIE VOLLSTRECKUNG DIESES HAFTBEFEHLS BEHINDERT.**

Ausgestellt am fünfzehnten Tag des Januars im Jahr 2022

Oberster Richter des Gerichtshofs

Urkundsbeamter des Gerichtshofs

***Siehe Rückseite für die Liste der verurteilten Angeklagten
die der sofortigen Verhaftung und Inhaftierung unterworfen sind
in Übereinstimmung mit den Bedingungen dieses rechtmäßigen Haftbefehls.
Rechtssache Nr. 09152021-A001
15. Januar 2022***

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

Die folgenden Personen wurden vom Gericht ordnungsgemäß angeklagt, verurteilt und unterliegen der sofortigen Verhaftung und Inhaftierung gemäß diesem rechtmäßigen Haftbefehl:

Elizabeth Windsor, Mary Simon, Richard Wagner, Justin Trudeau, Stephen Harper, Jean Chretien, Paul Martin, Beverley McLachlin, Larry Campbell, Murray Sinclair, John Horgan, David Eby, Theresa Tam, Bonnie Henry, der Nachlass von Allan McEachern, der MONARCHIE VON ENGLAND und den REGIERUNGEN VON BRITISCH COLUMBIA UND KANADA; und Brenda Lucki, Peter Montague, Gerry Peters, Paul Willms, von der ROYAL KANADISCHEN BERITTENEN POLIZEI;

Joseph Ratzinger, Jorge Bergoglio, Domenico Giani, Gerald Lacroix, Luigi Ventura, Pedro Lopez Quintana, Ivan Jurkovic, Remi de Roo, Michael Miller, der Nachlass von Karol Wojtyla, Raymond Roussin, und Adolfo Pachon, von der RÖMISCHEN KATHOLISCHEN KIRCHE;

Justin Welby, Fred Hiltz, Bob Bennett, Michael Ingham, von der ANGLIKANISCHEN KIRCHE;

Richard Bott, Michael Blair, Marion Best, Virginia Coleman, John Cashore, Jon Jessiman, Jim Sinclair, Gary Paterson, Brian Thorpe, Paul Mills, Paul Webb, Walter Farquharson, Phil Spencer, Foster Freed, Cameron Reid, Bob Stiven, die Nachlässe von Art Anderson, Bill Howie, Fred Bishop, James Goodbrand, und George Darby sr. von der UNITED CHURCH OF CANADA

Roseanne Archibald, Phil Fontaine, Ed John, Ron Hamilton, Charlie Thomas, Patrick Brazeau, Robert Joseph, von der ASSEMBLY OF FIRST NATIONS und dem FIRST NATIONS SUMMIT

Anne Heller, John Buehrens, Steven Epperson, von der UNITARIAN UNIVERSALIST CHURCH

Devin Stockfish, Der Nachlass von John Creighton, von WEYERHAEUSER LTD.

Albert Bourla, Cole Pinnow, von PFIZER PHARMACEUTICALS LTD., Emma Walmsley, Faris El Refaie, von GLAXO SMITH KLINE PHARMACEUTICALS LTD.

Xi Jinping, Xu Caihou, Wang Haijiang, von der REGIERUNG CHINAS, und Zhou Jiping, Wang Dongjin, von PETROCHINA LTD.

Harry Ogden, Dena Churchill, Terry Whyte, John Mayba, Wendy Barker, Jim und Eva Manly, Anne McNamee, und die Nachlässe von James und Madeleine McNamee, PRIVATE BÜRGER

Urkundsbeamter des Gerichtshofs

Rechtssache Nr. 09152021-A001 - Januar 15, 2022

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

BESCHLAGNAHME- UND ENTEIGNUNGSBEFEHL

**Ausgestellt vom Gericht in Übereinstimmung mit seinem rechtmäßigen Urteil
In der Rechtssache Nr. 09152021-A001**

Das Gericht ermächtigt seine Vollzugsbeamte und die von ihnen ernannten Stellvertreter zur sofortigen Beschlagnahme und das persönliche und unternehmerische Vermögen und Eigentum der in diesem Haftbefehl genannten Personen diesem Haftbefehl genannten Personen gemäß dem rechtmäßigen Urteil des Gerichts zu beschlagnahmen und zu enteignen.

Die Vollzugsbeamte und ihre Stellvertreter sind ermächtigt, andere Polizeikräfte zur Unterstützung bei der Durchsetzung dieses Haftbefehls, zur Verhaftung und Vollstreckung heranzuziehen und dabei notwendige und angemessene Gewalt anzuwenden.

**DIESER HAFTBEFEHL HAT DIE VOLLE KRAFT UND WIRKUNG DES GESETZES.
ES IST EINE STRAFTAT UND EINE BEHINDERUNG DER JUSTIZ, WENN JEMAND
DIE VOLLSTRECKUNG DIESES HAFTBEFEHLS BEHINDERT.
Ausgestellt am fünfzehnten Tag des Januars im Jahr 2022.**

Oberster Richter des Gerichtshofs

Urkundsbeamter des Gerichtshofs

***Siehe Rückseite für die Liste der verurteilten Angeklagten
die der sofortigen Verhaftung und Inhaftierung unterworfen sind
gemäß den Bedingungen dieses rechtmäßigen Haftbefehls.
Rechtssache Nr. 09152021-A001
15. Januar 2022***

Diese Übersetzung wird nach bestem Wissen und Gewissen angefertigt, das Originaldokument hat Vorrang vor dem übersetzten Dokument.

Die folgenden Personen wurden vom Gericht ordnungsgemäß angeklagt, verurteilt und ein Strafmaß gesetzt und ihre persönlichen und unternehmerischen Vermögenswerten und Besitztümern sind Gegenstand der sofortigen Beschlagnahme und Enteignung gemäß diesem rechtmäßigen Haftbefehl:

Elizabeth Windsor, Mary Simon, Richard Wagner, Justin Trudeau, Stephen Harper, Jean Chretien, Paul Martin, Beverley McLachlin, Larry Campbell, Murray Sinclair, John Horgan, David Eby, Theresa Tam, Bonnie Henry, der Nachlass von Allan McEachern, der KROWNE VON ENGLAND und der REGIERUNGEN VON BRITISCH COLUMBIA UND KANADA; und Brenda Lucki, Peter Montague, Gerry Peters, Paul Willms, von der ROYAL KANADISCHEN BERITTENEN POLIZEI;

Joseph Ratzinger, Jorge Bergoglio, Domenico Giani, Gerald Lacroix, Luigi Ventura, Pedro Lopez Quintana, Ivan Jurkovic, Remi de Roo, Michael Miller, der Nachlass von Karol Wojtyla, Raymond Roussin, und Adolfo Pachon, von der RÖMISCHEN KATHOLISCHEN KIRCHE;

Justin Welby, Fred Hiltz, Bob Bennett, Michael Ingham, von der ANGLIKANISCHEN KIRCHE;

Richard Bott, Michael Blair, Marion Best, Virginia Coleman, John Cashore, Jon Jessiman, Jim Sinclair, Gary Paterson, Brian Thorpe, Paul Mills, Paul Webb, Walter Farquharson, Phil Spencer, Foster Freed, Cameron Reid, Bob Stiven, die Nachlässe von Art Anderson, Bill Howie, Fred Bishop, James Goodbrand, und George Darby sr. von der UNITED CHURCH OF CANADA

Roseanne Archibald, Phil Fontaine, Ed John, Ron Hamilton, Charlie Thomas, Patrick Brazeau, Robert Joseph, von der ASSEMBLY OF FIRST NATIONS und dem FIRST NATIONS SUMMIT

Anne Heller, John Buehrens, Steven Epperson, von der UNITARIAN UNIVERSALIST CHURCH

Devin Stockfish, Der Nachlass von John Creighton, von WEYERHAEUSER LTD.

Albert Bourla, Cole Pinnow, von PFIZER PHARMACEUTICALS LTD., Emma Walmsley, Faris El Refaie, von GLAXO SMITH KLINE PHARMACEUTICALS LTD.

Xi Jinping, Xu Caihou, Wang Haijiang, von der REGIERUNG CHINAS, und Zhou Jiping, Wang Dongjin, von PETROCHINA LTD.

Harry Ogden, Dena Churchill, Terry Whyte, John Mayba, Wendy Barker, Jim und Eva Manly, Anne McNamee, und die Nachlässe von James und Madeleine McNamee, PRIVATE BÜRGER

Urkundsbeamter des Gerichtshofs

Rechtssache Nr. 09152021-A001 - 15. Januar 2022